

Dienstag, 28. März 2017

«Primavera»: Start der Projektierung

Diepoldsau Nach der Genehmigung des Projektierungskredits für das neue Alterszentrum Rheinauen durch die Stimmbürger an der Bürgerversammlung von letzter Woche und den zwischenzeitlich erfolgreich geführten Vertragsverhandlungen mit dem Planerteam kann mit den Projektierungsarbeiten gestartet werden. Das Planerteam Knorr & Pürckhauer Architekten und Gersbach Landschaftsarchitektur sind durch den Gemeinderat mit der Weiterbearbeitung des Siegerprojektes «Primavera» beauftragt worden. Als nächster Schritt steht die Ausarbeitung des Vorprojektes inklusive Kostenvoranschlag bevor. Die im laufenden Jahr zu erarbeitenden Unterlagen dienen als Grundlage für die geplante Urnenabstimmung im Herbst 2018 über den Planungs- und Baukredit. Die Projektierungsphase wird durch ein Begleitgremium mit Vertretern aus der Bevölkerung, der Gemeinde sowie Experten und Nutzern unterstützt. (gk)

Die intelligente

Berneck Die Gemeinde macht sich fit für Haushaltsstromzähler durch

In diesem Frühling werden im Rahmen des Pilotprojekts rund 90 Stromzähler im Gebiet Brändlihang (Transformatorbereich 221) durch Smart-Meter ersetzt. Falls das Pilotprojekt erfolgreich verläuft, werden bis ins Jahr 2021 die weiteren rund 2100 Stromzähler im Versorgungsgebiet der Elektra Berneck ersetzt.

Der Ersatz erfolgt in geografischen Etappen, basierend auf den Transformatorbereichen. Die Kunden werden durch die Gemeinde schriftlich über den Wechsel des Stromzählers informiert. Der Zähleraustausch und die Anpassung an die Steuerungskomponenten erfordern einen geplanten Stromunterbruch von fünf bis zehn Minuten. Der Zählermonteur zeigt den individuellen Termin für den Zähleraustausch den Kunden vorzeitig an und gibt eine detaillierte Information ab. Für die Kunden ergeben sich mit dem Zählerwechsel keine Veränderungen.

ist möglich. Ebenfalls werden die Rahmenbedingungen für die volle Marktöffnung, die eine vierteljährliche Ablesung des Stromverbrauchs vorsieht, durch den Zählerwechsel umgesetzt.

Smart-Meter zählen gemäß Bundesamt für Energie (BFE) zu einer der möglichen Massnahmen der Energiestrategie 2050. Durch die Installation von intelligenten Stromzählern und die möglichen zukünftigen Verknüpfung mit einem Kommunikationsnetz sollen z. B. «Stromfresser» aufgedeckt und allenfalls eine Reduktion des Energieverbrauchs realisiert werden. Smart Meter allein sparen noch keine Energie, sondern erst das geänderte Verbrauchsverhalten der Kunden und die Einbindung in die zukünftigen intelligente Stromnetze (Smart Grid).

Mit dem Einbau der intelligenten Stromzähler vollzieht die Gemeinde einen ersten Schritt in Richtung Smart Grid.

«FRISCH VO DÄ LÄBERA»

Von welchem Beruf haben Sie als Kind geträumt?
Pilot

Welche zwei Jugendfreunde kommen Ihnen spontan in den Sinn?

Heute mit **Raphael Bruderer**

Saunabauer, Fitness-Partner AG (Geschäftsführer) wohnhaft in Diepoldsau

Meine Frau und die beiden Kinder | Bier oder Wein? **Wein**



Start der Projektierung «Primavera»

Nach der Genehmigung des Projektierungskredites durch die Stimmbürger an der Bürgerversammlung und den zwischenzeitlich erfolgreich geführten Vertragsverhandlungen mit dem Planerteam, kann mit den Projektierungsarbeiten gestartet werden.

Diepoldsau Das Planerteam Knorr&Pürckhauer Architekten und Gersbach Landschaftsarchitektur sind durch den Diepoldsauer Gemeinderat mit der Weiterbearbeitung des Siegerprojektes «Primavera» beauftragt worden. Als nächster Schritt steht die Ausarbeitung des Vorprojektes inklusive Kostenvoranschlag bevor. Die im laufenden Jahr zu erarbeitenden Unterlagen dienen als Grundlage für die geplante Urnenabstimmung im Herbst



Planer und Vertreter der Gemeinde bei der Vertragsunterzeichnung: (v.l.n.r.) Rolf Ganzenbein (Bauherrenvertreter), Michael Gersbach (Landschaftsarchitekt), Philipp Knorr (Architekt), Moritz Pürckhauer (Architekt), Roland Wälter (Gemeindepräsident), Jürg Buschor (Projektleiter Gemeinde).

z.V.g.

2018 über den Planungs- und Baukredit. Die Projektierungsphase wird durch ein Begleitgremium mit Ver-

tretern aus der Bevölkerung, der Gemeinde sowie Fachexperten und Nutzern unterstützt.

pd

Rheintaler Bote

Heerbrugg

19°/7 Heute
20°/5 Do.
21°/6 Fr.



Michael Graf
aus Marbach fliegt im Oktober an die Berufsweltmeisterschaft ▶



Simon Gugelmann
Trainer der Rheintal Gators über den Gruppensieg und die Playoffs ▶



Christine Bardet
aus Altstätten organisiert zum Wohl der Tiere einen Spaziergang ▶



Stiven Thür
aus Bemick ist Schweizer Meister im Radquer der U17 ▶

- Region
- Sport
- Events / Kultur
- Lifestyle
- Community
- Fotogalerien
- Inserate

Mooris.ch
SELECTED M LIFESTYLE

BUNTE LICHTERKETTE FÜR GARTEN UND BALKON

GEMÜSE ZIEHEN IM "VERTICAL GARDEN"

JETZT SHOPPEN



Bild: z.V.g.
Planer und Vertreter der Gemeinde bei der Vertragsunterzeichnung: (v.l.n.r.) Rolf Ganzenbein (Bauherrenvertreter), Michael Gersbach (Landschaftsarchitekt), Philipp Knorr (Architekt), Moniz Pürckhauer (Architekt), Roland Wälter (Gemeindepräsident), Jürg Buschor (Projektleiter Gemeinde).

0 Kommentare



Start der Projektierung «Primavera»

29.03.2017 07:49

Nach der Genehmigung des Projektierungskredites durch die Stimmbürger an der Bürgerversammlung und den zwischenzeitlich erfolgreich geführten Vertragsverhandlungen mit dem Planerteam, kann mit den Projektierungsarbeiten gestartet werden.

Diepoldsau Das Planerteam Knorr&Pürckhauer Architekten und Gersbach Landschaftsarchitektur sind durch den Diepoldsauer Gemeinderat mit der Weiterbearbeitung des Siegerprojektes "Primavera" beauftragt worden. Als nächster Schritt steht die Ausarbeitung des Vorprojektes inklusive Kostenvoranschlag bevor. Die im laufenden Jahr zu erarbeitenden Unterlagen dienen als Grundlage für die geplante Urnenabstimmung im Herbst 2018 über den Planungs- und Baukredit. Die Projektierungsphase wird durch ein Begleitemium mit Vertretern aus der Bevölkerung, der Gemeinde sowie Fachexperten und Nutzern unterstützt.

pd

Kommentar schreiben

Verbleibende Zeichen 400

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder teilweise zu publizieren. Das gilt namentlich für beleidigende, rassistische, unethische, übergründliche oder pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über Entschäden der Redaktion wird keine Korrespondenz geführt.

Hinweis, Korrekturen? Melden Sie sich auf feedback@rheintaler-bote.ch

nach oben ^

★ Leserhits

«Ab durch die Schweiz»

Am 25. März findet die alljährliche... ▶

Ihre Gesundheit ist unsere..

Das erweiterte Angebot im Zentrum.. ▶

Frisch vo dä Läbera

Heute mit Roman.. ▶

«Angel» – der verrückte Sammler aus..

Angelo Rutz, besser bekannt als.. ▶

Geglückter Start vom Pilotprojekt..

Zur Förderung der sprachlichen und.. ▶

OnlinePlus Anzeige



LESER-REPORTER



Hast Du etwas Spannendes beobachtet?

Sende uns ein Bild oder

Video!

[Bild hochladen ▶](#)

Anzeige



Wie kann es zu einem Schlaganfall kommen?

Beugen Sie rechtzeitig vor und sichern Sie sich das Gratis PDF mit hilfreichen Tipps.

[→ mehr Informationen](#)



Jede Fremdsprache in 2 Wochen - es ist möglich!

Experimentelle Methode des Sprachen Lernen

[→ mehr Informationen](#)

ANZEIGEN

Zufällige Fotostrecke

BP Treibstoffe
ACTIVE Technol

BP Tr
mit
AC